




Nähen in Gemeinschaft für die Gemeinschaft

Die Heide-Nähstube ist ein über Jahre gewachsenes Nachbarschaftsprojekt. Die Aufbaujahre wurden maßgeblich mit dem Stadtbezirksbudget des Bezirksausschusses 12 (Schwabing-Freimann) unterstützt. Heute ist die Heide-Nähstube ein bekanntes und etabliertes Projekt im Stadtviertel, aktuell mit drei Gruppenleitungen. Die Gruppenleitungen bieten freitags eine Vormittag-Gruppe und eine Nachmittag-Gruppe zu je drei Stunden an.

Es handelt sich bei der Heide-Nähstube um ein kostenloses Nähprojekt das leicht zugänglich ist, aber gleichzeitig eine regelmäßige Teilnahme erfordert. Hauptsächlich entstehen Nähprodukte für das Quartier, die regelmäßige Teilnahme ermöglicht aber auch einmal im Monat das Mitbringen, Ändern und Nähen eigener Sachen. Die Gruppenleitungen begegnen der heterogenen Gruppe von Frauen auf Augenhöhe und fördern ein partizipatives Gruppengeschehen in einem geschützten und gleichzeitig kreativen Rahmen.

Für die Gemeinschafts- und Einzelprojekte stehen zahlreiche Nähmaschinen zur Verfügung sowie Stoffspenden von neuen, aber auch gebrauchten Stoffen zur weiteren Verarbeitung. Der nachhaltige Umgang mit den Maschinen wird regelmäßig thematisiert und im Falle von anstehenden Reparaturen auf entsprechende Angebote von Kooperationspartnern zurückgegriffen.

Das Projekt bleibt so wichtig, weil es eine Brücke zwischen verschiedenen Freimanner Quartieren und heterogenen Zielgruppen über gemeinsames kreatives Gestalten schlägt. Das Projekt trägt daher zu einer diversitätsbewussten Verständigung und einem prospektiv gelungenen nachbarschaftlichem Miteinander bei.



KINDER
SCHUTZ
MÜNCHEN

| HeideTreff